Veljko Milkovic:

Der mechanische Oszillator

An der Tagung "Freie Energie nutzbar gemacht" stellte Frederic Simons an Hand von Youtubefilmen und Links mehrere Konzepte der Energiegewinnung mit Hilfe der Gravitation vor, unter anderem auch den mechanischen Oszillator von Veljko Milkovic. Gorazd Klemencic, ebenfalls Abonnent, verwies jetzt auch auf diese Erfindung, was uns dazu bewegt, unsere Leser näher zu informieren.

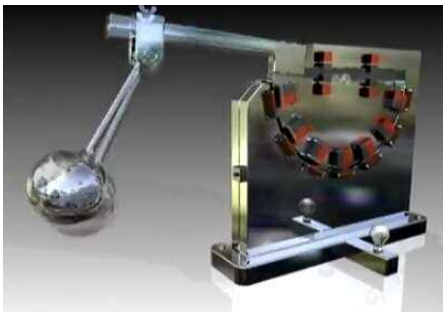
Der Erfinder

Veljko Milkovic, am 13. November 1949 im jugoslawischen Subotica geboren, ist ein serbischer Autor und Erfinder aus Novi Sad. Für sein Werk wurde er mehrfach ausgezeichnet.

Veljko entwickelte Ökohäuser, Treibhäuser mit reflektierenden Folien und Pilztreibhäuser. Bei einigen seiner Erfindungen setzt Milkovic Pendel und Hebel ein. Ein Beispiel ist eine manuelle Wasserpumpe, die mit einem schwingenden Pendel funktioniert. Auf der Website des Erfinders

http://www.veljkomilkovic.com/

finden sich hoch interessante Experimente, Geräte und Effekte, wenn auch nicht bei allen klar ist, ob und wie sie überhaupt funktionieren. Hier findet sich auch das Experiment mit



Hier eines der Geräte, die auf der Website von Veljko Milkovic im Youtubefilm als dauernd laufendes Pendulum gezeigt wird.

dem Monopolmagneten, welches Abonnenten nachgebaut und entnervt auf die Seite gelegt haben, weil es nicht funktioniert und "es Monopole gar nicht gebe". Nach den Erklärungen auf der Website sollen Monopole aber möglich sein.

Dieses selbstheizende Ökohaus entsprang ebenfalls dem Erfindergeist von Veljko Milovic.

Für den zweistufigen mechanischen Oszillator hat Veljko Milkovic 22 Patente erteilt bekommen, und er ist in den letzten Jahren ausführlich auch von theoretischer Seite untersucht worden. Als Energiequelle konnte das Schwerkraftpotenzial in Verbindung mit Trägheitskräften bzw. Fliehkräften identifiziert werden.

Manuelle Wasserpumpe mit Pendel.

Der Erfinder hat dafür mehrere Auszeichnungen erhalten, und seine Erfindungen wurden in mehreren wissenschaftlichen Journalen diskutiert. Er hatte auch schon Gelegenheit, sein Konzept auf internationalen Konferenzen in Serbien und Montenegro vorzustellen.

Veljko Milkovic war schon immer vom Phänomen des Pendels und des Hebels fasziniert.

Sein Kollege und Landsmann Gorazd Klemencic vermittelt den Kontakt mit Veljko Milkovic gerne und sucht Kooperationspartner. Die Adresse vermittelt die Redaktion.

Quellen:
http://www.veljkomilkovic.com/